



Interessen-  
gemeinschaft  
Fahrzeugrestauratoren  
Schweiz

Baden, 14. Dezember 2021

### **Autorestauratoren für die Romandie**

**Mit 16 Teilnehmern ist am 12. November in der Romandie der erste eidgenössisch anerkannte Lehrgang zum Fahrzeugrestaurator im Fachbereich Automobiltechnik gestartet.**

Seit ihrer Gründung im Jahr 2011 verfolgt die Interessengemeinschaft Fahrzeugrestauratoren Schweiz (IgFS) das Ziel, das Knowhow rund um historische Fahrzeuge zu sichern und zu erhalten. Der IgF, ein Ausbildungsverbund mit den Automobilverbänden AGVS und Carrosserie Suisse, dem IgFS und dem IgFS-Gönnerverein ist es gelungen, das Berufsbild Fahrzeugrestaurator zu erschaffen. Bereits fünf Lehrgänge in deutscher Sprache für das eidgenössisch anerkannte Diplom konnten bisher realisiert werden.

### **Wichtiger Meilenstein**

Mit dem ersten Kurs in der Romandie hat die IgF nun einen weiteren Meilenstein erreicht. Die 16 Teilnehmer im Alter von 20 bis 55 Jahren stammten aus der ganzen Westschweiz und mehrheitlich aus den Autoberufen, freute sich Projektkoordinator und Kursleiter Gilles Van Mesdag. Am ersten Ausbildungstag vom 12. November standen die Teambildung, aber auch die Planung und Ethik rund um Restaurationsarbeiten im Vordergrund. Zur Verfügung stehen Räumlichkeiten im Ausbildungszentrum des kantonalen Automobil Gewerbe Verbands in Fribourg. Die Kursteilnehmer begrüsst haben der AGVS-Vertreter und IgF Geschäftsstellenleiter Thomas Jäggi sowie Beat Schmid, Vertreter der IgFS.

Georges Tardin, verantwortlich für die Restauratorenkurse in Fribourg, und Roland Bandieri, Präsident des Vétéran Car Club Suisse romand sowie Präsident der westschweizer IgFS-Organisation, dankten den Kursteilnehmern und gratulierten zum Start des neuen Lehrgangs. Der Erhalt der Oldtimer-Fahrzeuge hänge von den Fachleuten ab, die sich künftig um den Unterhalt sowie um die Restaurierung des rollenden Kulturguts kümmern.

### **Sprachregionen verankert**

Der neue Kurs ist in den vergangenen zwei Jahren in enger Zusammenarbeit zwischen dem AGVS und dem IgFS entstanden. Die beiden Organisationen haben sich dabei stark für die Integration der Romandie eingesetzt. «Der Start ist gelungen», freute sich Präsident Christian Ackermann an der jüngsten, ausserordentlichen Mitgliederversammlung des IgFS vom 13. November in Baden. Die IgFS hat im Rahmen einer Statutenrevision nun auch die institutionellen Grundlagen für den Aufbau von Sprachregionen geschaffen.

2000 Zeichen